

Chaos am Erfurter Flughafen: Fluggäste erleben dramatisches Durchstarten!

Am Erfurter Flughafen zwang eine Windböe einen Flugzeug-Piloten zum Durchstarten, was für Passagiere überraschende Minuten bedeutete.

Am Samstagnachmittag, dem 28. September, sorgte ein Landeanflug auf dem Erfurter Flughafen für nervenaufreibende Minuten. Ein Airbus A320 aus Antalya setzte zunächst zur Landung an, berührte den Boden und hob dann überraschend wieder ab. Passagiere berichteten von Verwirrung und Ungewissheit, da es an Bord keine Erklärungen vom Crew gab. Erst eine kurze Runde über den Himmel Thüringens und 17 Minuten später setzte das Flugzeug sicher auf der Landebahn auf – eine Erleichterung für alle Beteiligten.

Der Flughafensprecher Hans-Holm Bühl erklärte am folgenden Tag, dass eine Windböe das Flugzeug beim Landeanflug erfasst hatte. Um ein unsicheres Aufsetzen zu vermeiden, entschied sich der Pilot für ein Durchstartmanöver, das in der Luftfahrt zwar selten, aber Teil der Sicherheitsprotokolle ist. Diese heldenhafte Entscheidung des Piloten sorgte dafür, dass alle Passagiere wohlbehalten landeten. Für weitere Informationen über die Geschehnisse am Flughafen Erfurt, können interessierte Leser die Details [hier](#) nachlesen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de